

Hochzeit seines Herrn, der sich morgen wieder verheyrathe. Dief konnte der Frau des Fanthus nicht länger verborgen bleiben, sie lief daher spornstreichs zu ihrem Manne, und erklärte sich, daß sie nimmermehr ihre Einwilligung zu seiner zweyten Heyrath gäbe. Da sie die Unwahrheit sah, ließ sie sich erbiten, wieder zu bleiben.

Sechstes Kapitel.

Aesop bewirther die Gäste seines Herrn mit
lauter Zungen.



Einige Tage darnach gab Fanthus seinen Schülern
auch ein Gastmahl, und befahl dem Aesop, das Beste
und